

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 6

PDF erstellt am: **20.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer &amp; Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**Ausland. 25 Fr. für ein Jahr  
Inland. . 20 " " "Für Vereinsmitglieder:  
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr  
Inland. . 16 " " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.**Insertionspreis:**Für die 4-gespaltenen Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.**Inserate**nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
RUDOLF MOSSÉ,  
Zürich.Basel, Bern, St. Gallen,  
Berlin, Breslau, Dresden,  
Frankfurt a. M., Hamburg,  
Köln, Leipzig, Magdeburg,  
München, Stuttgart, Wien.

Bd XLVI.

ZÜRICH, den 5. August 1905.

N<sup>o</sup> 6.

Comune di Lugano.

Officina idroelettrica della Verzasca.

## Avviso d'appalto.

È aperto il pubblico concorso per la fornitura degli Isolatori a campana e di porcellana bianca per l'Impianto elettrica della Verzasca.

La fornitura comprende:

Nr. 2500	isolatori per una tensione di 25,000 Volts
" 1000	" " " " " 3,000 "
" 1000	" " " " " modello telegrafico e per una tensione di 220 Volts
" 400	" " " " " con testa verde e per 220 Volts
" 500	" " " " " modello medio e per una tensione di 220 volts
" 300	" " " " " con testa verde e per 220 volts
" 200	" " " " " modello piccolo e per una tensione di 220 volts
" 500	" " " " " modello medio a naso " "
" 500	" " " " " modello piccolo a naso " "
" 100	" " " " " modello medio a doppio naso " "

Le prescrizioni generali e speciali sono ostensibili presso l'Ufficio tecnico dell' Officina idroelettrica della Verzasca in Lugano.

Le offerte saranno insinuate alla Municipalità di Lugano in busta chiusa e suggelata e coll' indicazione esterna: «Offerta per la fornitura degli Isolatori», non più tardi del giorno 11 Agosto 1905 alle ore 4 pom.

L'apertura delle offerte avverrà in seduta municipale e l'aggiudicazione sarà fatta a norma del Capitolato generale, e se così parerà e piacerà.

Per la Municipalità di Lugano,

Il Sindaco-Presidente: Il Segretario:  
Avv. E. Battaglini. S. Riva.

## Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber die **Erstellung des Rohbaues zum Schulhausbau** auf dem «Bergli» in Arbon wird hiemit freie Konkurrenz eröffnet. Es betrifft dies folgende Arbeiten und Lieferungen:**Maurer-, Zimmermanns-, Dachdecker-, Spengler- und Schmiede-Arbeiten, Lieferung der Sandstein- und Granitarbeiten, der I Balken und der Zentralheizung, Abfuhr von Materialien ab der Station.**

Pläne, Bauschriften und Eingabformulare sind auf dem Bureau der Unterzeichneten im Parterre des „Hotel Krone“, Arbon, zur Einsicht aufgelegt.

Die Offerten sind verschlossen mit der Aufschrift: „Schulhausbau Bergli“ bis zum 5. August 1905, abends, an Herrn Pfleger Widmer in Arbon einzureichen.

Arbon, den 25. Juli 1905.

Die Bauleitung:

Ott &amp; Keller, Architektur- und Baugeschäft.

## Prima Portlandzementröhren

von 10 bis 125 cm Lichtweite in Stampf- und armiertem Beton,  
⊕ Patent 29395 — empfiehlt bestens

Hans Hunziker, vorm. Gebr. Hunziker

Telephon. REINACH. Telephon.

Ständiges Lager 15 bis 20,000 Stück. Direkter Bahnanschluss.

## Gasversorgungsanlage der Gemeinde Adliswil.

### Bauausschreibung.

Auf dem Wege des öffentlichen Konkurrenzverfahrens hat der Unterzeichnete zu vergeben:

- Das Liefern von Röhren für den Gasleitungszweck, nämlich: 1460 Meter à 200 und 180 mm lichtigem Durchmesser, 1800 Meter à 100—150 mm, 2200 Meter von 60 und 80 mm Durchmesser und 24 Stück Formstücken hierfür;
- das Liefern von ca. 50 Stück Kandelabern für die Strassenbeleuchtung;
- das Verführen der Röhren ab Station Adliswil auf die Verwendungsstellen;
- das Verlegen der Leitung in die Strassenkörper nach gegebener Absteckung und das Versetzen der Kandelaber;
- das Ausführen von zirka 300 Hausinstallationen und das Liefern von so viel Gasuhren.

Pläne und Vorschriften können in Adliswil in der Gemeinderatskanzlei oder in Zürich auf dem Bureau von Herrn Ingenieur Arnold auf der Mauer eingesehen werden, woselbst auch Eingabformulare zu beziehen sind.

Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Gasversorgung Adliswil» sind verschlossen an Herrn Gemeindepräsident J. Welti in Adliswil bis spätestens am 20. August 1905, abends 6 Uhr, einzureichen.

Adliswil, den 1. August 1905.

Der Gemeinderat.

## Konkurrenz-Ausschreibung.

Der Bau einer neuen **Bogen-Brücke** aus armiertem Béton über die Sense zu Guggersbach zwischen Kalkstätten bei Guggisberg und Plafeyen, bestehend in einer Öffnung von ca. 50 m Stützweite, wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Planskizzen für die allgemeine Anordnung können auf dem Bureau des Unterzeichneten, Stiftgebäude Nr. 3 a, Münsterplatz Bern, eingesehen werden.

Uebernahmsofferten sind bis 19. August, abends, schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift «Sensebrücke zu Guggersbach» der Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern einzusenden.

Bern, den 1. August 1905.

Der Ingenieur des 4. Bezirks in Bern:

G. von Erlach.

## Schweizerische Bundesbahnen.

### Kreis IV.

Die Lieferung und Montierung von **19 Blechbalkenbrücken** für die II. Spur Müllheim-Romanshorn (zirka 102 Tonnen Flusseisen und zirka 5 Tonnen Gusseisen) wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Vorschriften liegen im Bureau des Oberingenieurs in St. Gallen zur Einsicht auf und bezügliche Angebote werden dort bis 16. August d. J. entgegengenommen.

St. Gallen, den 1. August 1905.

Die Kreisdirektion IV.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Mattenhofstr. 37.

**Schweizerische Bundesbahnen.**  
Kreis II.

**Ausschreibung von Bauarbeiten.**

Ueber die Ausführung der **Unterbau-Arbeiten** für die Anlage der **Station Bettlach** wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Es sind zu vergeben:

Die Unterbauarbeiten mit zirka 5400 m<sup>3</sup> Erdbewegung und 1550 m<sup>3</sup> Steinbett und Bekiesung etc.

Pläne, Uebernahmsbedingungen u. s. w. können beim Bahningenieur III in Solothurn eingesehen werden.

Uebernahmsofferten mit der Aufschrift «Station Bettlach» sind der unterzeichneten Direktion bis 14. August 1905, nachmittags 5 Uhr, verschlossen einzureichen.

**Kreisdirektion II**  
der Schweizer. Bundesbahnen.

**Schweizerische Bundesbahnen.**  
Kreis II.

**Ausschreibung von Bauarbeiten.**

Die **Spenglerarbeiten** für das Aufnahmegebäude im **Personenbahnhofe Basel** werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau der Bauleitung (Zentralbahnplatz, altes Postgebäude) zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eingabenformulare zu beziehen sind.

Uebernahmsofferten sind bis 21. August 1905, abends 6 Uhr, verschlossen mit der Aufschrift «Spenglerarbeiten für das Aufnahmegebäude Basel» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 21. Juli 1905.

**Kreisdirektion II**  
der Schweizerischen Bundesbahnen.

**Concours pour mobilier de Musée, en fer**  
**ÉTAT DE VAUD**

Le département des Travaux publics met en soumission les **travaux de serrurerie pour le mobilier**, spécialement l'installation des musées d'histoire naturelle, d'antiquités médailles, dans l'édifice de Rumine (Université) à Lausanne.

Les entrepreneurs devront rendre connaissance des plans et cahiers des charges aux bureaux de MM. les architectes Isoz (pour l'aile nord) et Melley (pour l'aile sud), où il leur sera remis les formulaires de soumission.

Les entrepreneurs devront se rencontrer à l'édifice de Rumine (atrium), le **lundi 7 août** ou le **mardi 8 suivant**, à 2 h. après midi pour prendre connaissance des modèles.

Les soumissions portant suscription «Serrurerie, édifice de Rumine», devront être remises au service des bâtiments de l'Etat pour le 15 août 1905, à 6 h. du soir.

Le chef du département de Travaux publics,  
(signé) DUBOIX.

**Schweizerische Bundesbahnen.**  
Kreisdirektion II.

**Bahnhofumbau Basel.**

Folgende Arbeiten für die Erstellung des **94 m langen, 10 m tiefen und 11,5 m hohen Dienstgebäudes östlich vom neuen Aufnahmsgebäude im Personenbahnhofe Basel** werden hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben:

Erd-, Maurer-, Verputz- und Gipsarbeiten; Steinhauerarbeiten; Zimmerarbeiten; Spenglerarbeiten; Dachdeckungsarbeiten; Schreiner- und Glaserarbeiten; Schlosser- und sonstige Eisenarbeiten; Maler- und Anstreicherarbeiten; Lieferung von Walzeisen.

Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau der Bauleitung (Zentralbahnstrasse, altes Postgebäude) zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eingabeformulare (Vorausmasse) zu beziehen sind.

Uebernahmsofferten für einzelne Arbeitsgattungen oder das Ganze sind bis 21. August 1905, abends 5 Uhr, verschlossen mit der Aufschrift «Dienstgebäude Ostseite, Bahnhof Basel» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 1. August 1905.

**Kreisdirektion II**  
der Schweizerischen Bundesbahnen.

**Kathol. Kirche im Westquartier St. Gallen.**

Es werden hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben:

- a) Die Grab- und Maurerarbeiten;
- b) Die Steinhauerarbeiten in Granit, Kalkstein und Sandstein;
- c) Die Lieferung der Spitzsteinverkleidung in Sandstein oder in Kalkstein.

Pläne, Beschrieb und Offertenformulare können auf dem Bureau von Hrn. **A. Hardegger**, Architekt, **Museumstrasse 45**, eingesehen werden.

**Verschlossene**, mit Aufschrift »Kirchenbau im Westquartier« versehene Offerten sind bis spätestens **16. August** an die unterzeichnete Kanzlei einzugeben.

St. Gallen, den 19. Juli 1905.

Die Kanzlei des kath. Administrationsrates des Kts. St. Gallen.

**Schweizerische Bundesbahnen.**  
Kreis II.

**Bauausschreibung.**

Nachbezeichnete Hochbauarbeiten für die **Werkstätte Olten** sind zu vergeben:

- 1. Die Erstellung einer provisorischen Werkstätte für vierachsige Personenwagen und
- 2. die Erstellung eines Holzschuppens mit Verwendung des Abbruchmaterials der östlichen Perronhallen von Basel.

Pläne, Vorausmasse und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau unseres Bahningenieurs in Olten zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind bis 14. August 1905, abends 6 Uhr, verschlossen und mit der Aufschrift «Wagenreparaturwerkstätte und Holzschuppen Olten» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 27. Juli 1905.

**Kreisdirektion II**  
der Schweizer. Bundesbahnen.

Ueber die

**Erstellung der Zentralheizungsanlage**  
für das  
**neue Postgebäude**  
an der Zentralbahnstrasse in Basel

wird unter Fachleuten, die schon ähnliche Arbeiten ausgeführt haben, Konkurrenz eröffnet. Pläne und Bedingungen sind im Baubureau des neuen Postgebäudes, Gartenstrasse No. 68 in Basel, zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Postgebäude Basel» bis und mit dem **31. August** nächsthin franco an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 1. September 1905, vormittags 11 Uhr, im Zimmer No. 144, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 25. Juli 1905.

Die Direktion der eidg. Bauten.

**METALL-SEILE**

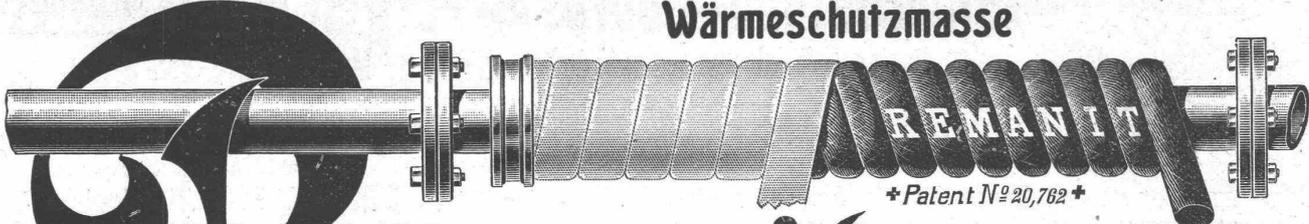
für Personen- und Last-Aufzüge

**Dünne Seile aus Eisen- und Stahldraht**

für Verankerungen, Gerüste, Blitzableiter, Bogen-Lampen etc., liefern in la. Ausführung

**Aubert, Grenier & C<sup>ie</sup>,**  
⊗ ⊗ **Cossonay-Gare.** ⊗ ⊗

## Wärmeschutzmasse



# Remanit

**Bestes Isoliermaterial**  
erzielt über **90°/0** Nutzeffekt!

**Remanit** besteht aus karbonisierten **Seiden-Zöpfen**, -Polstern und -Decken  
**Remanit** ist unerreicht als Isoliermittel für:  
Zentralheizungs- u. Warmwasser-Anlagen      gegen Wärme-Verluste  
Kaltwasser-Leitungen      gegen Einfrieren u. Schwitzen.

General-Vertretung und Depot: **WANNER & C<sup>IE</sup>, HORGEN.**  
Spezialgeschäft für Isolierungen aller Art.

Ausführung jeder Art Isolierungen durch eigene Facharbeiter.

**Schweizerische Bundesbahnen.**  
Kreis IV.  
Vakante Stelle:  
**Ingenieur II. Klasse im Bureau des Oberingenieurs.**

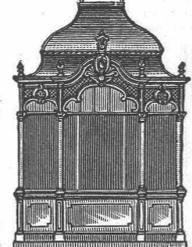
Erfordernisse: Abgeschlossene technische Hochschulbildung, einige Erfahrung in der Projektierung von Eisenbahnbauten.  
Besoldung: Fr. 3300 bis 4800. Anmeldungstermin: 10. August 1905.  
Anmeldung schriftlich an den **Oberingenieur des Kreises IV, St. Gallen.**  
St. Gallen, den 26. Juli 1905.

**Technikum des Kantons Zürich Winterthur.**

Fachschulen für **Bautechniker, Maschinentechner, Elektrotechniker, Feinmechaniker, Chemiker, Geometer, Eisenbahnbeamte, für Kunstgewerbe und Handel.**  
Das **Winter-Semester** beginnt am **4. Oktober 1905.** Die **Aufnahmeprüfung** für die II. Klasse aller Abteilungen und für die I. Klasse der Schule für Bautechniker findet am **2. Oktober** statt.  
Anmeldungen sind bis zum **16. September** an die **Direktion des Technikums** zu richten.

**Offene Stelle.**

Infolge Demission wird die Stelle eines **Kontrollingenieurs II. Klasse** der Bausektion im unterzeichneten Departement zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Erfordernisse: polytechnische Bildung, praktische Erfahrung im Eisenbahnbauwesen, Kenntnis der deutschen und italienischen Sprache; französisch erwünscht.  
Besoldung Fr. 4000—5500 nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.  
Anmeldungen, begleitet von einem curriculum vitæ und Ausweisen über Studien und bisherige Praxis, nimmt bis 20. August entgegen das  
**Eidg. Post- und Eisenbahndepartement,**  
**Eisenbahn-Abteilung.**  
Bern, 2. August 1905.



Kullmann & Lina, Frankfurt a. M.

Spezialfabrik für sanitäre Anlagen.

**Eiserne Bedürfnis-Häuschen.**

**Pissoir-Anlagen** für Oelung wie Bewässerung.

**Kloset-Anlagen,** Schwemmrohr-, Tonnen-, Wasser- und Torfmuß-Systeme.

Zentralheizungen. Wasserleitungen. Bade-Anlagen.

Wir benötigen sofort  
**1 oder 2 flotte Bauzeichner.**

Schriftliche Offerten, ohne persönliche Vorstellung, mit Abschriften von Zeugnissen und Referenzen, kurzer Beschreibung der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüchen sind zu richten an  
**„Motor“, A.-G. für angewandte Elektrizität, Baden.**

**Pour fabriques d'outillage et de matériel de carrières.**

Une société en formation pour l'exploitation d'une carrière de grand avenir, désire y intéresser une fabrique qui aurait la fourniture de l'outillage, matériel, grues, concasseurs, voies et wagonnets nécessaires à l'entreprise. Adresser les offres sous chiffre H. 4687 N. à MM. **Haasenstein & Vogler à Bienne.**

**Freihand-Verkauf.**

Es wird zum Verkauf angetragen: Ein **Bau-Geschäft**, in **Kradolf (Kt. Thurgau)** gelegen, bestehend in einem **neuerbauten Wohnhaus**, asssekuriert für Fr. 25,000.— **Remise und Werkstatt**, asssekuriert für Fr. 5000.—, nebst ca. 16 Aren Hofraum und ca. 31 Aren Grienboden.  
Diese Gebäulichkeiten liegen für den Betrieb eines Geschäftes sehr günstig, in nächster Nähe der **Bahnstation. Grien und Sand** reichlich und in **besten Qualität** vorhanden; für einen tüchtigen Geschäftsmann eine **sehr schöne Existenz.** Es könnte mit erworben werden: Eine vollständige **Bureau-Einrichtung**, verschiedene Modelle für Cementarbeiten, Bauhandwerksgeschirr, Baumaterial, Cement- und Steingutrohren u. s. w.  
Zur Besichtigung dieser Objekte wolle man sich an **Herrn Vorsteher Ernst in Kradolf** wenden.  
Engishofen, den 31. Juli 1905.  
Im Auftrag des Konkursamtes **Bischofszell: Betreibungsamt Sulgen.**

Nur für Künstler! (Maler, Bildhauer, Architekten, Zeichner usw.)

**Eva im Paradies.** Weibliche Freilicht-Akte nach der Natur. Format: 40x30 cm. **Ein Aktwerk ohnegleichen!**

Künstler. Freilicht-Aufnahme in prachtvoller Wiedergabe, ähnlich wie «En costume d'Eve», dessen Beschlagnahme infolge glänzender Urteile bedeutender Künstler aufgehoben wurde und das als für Künstler unentbehrlich bezeichnet wurde. Vollständig in fünf Lieferungen M. 10,50, in Künstlerleinen-Mappe M. 13,—. Zur Probe Lief. I für M. 2,30, Ausland u. Nachnahme-Portoerhöhung. Ich liefere nur gegen Bestellung mit der Erklärung, dass das Werk nur zu künstlerischen Zwecken gebraucht wird.

Richard Eckstein Nachf., Berlin W. 57,  
Billowstr. 51, S.





# Siderosthen-Lubrose-Farben in allen Nuancen.

Beste Anstrich für Eisen, Zement, Beton, Mauerwerk, Fassaden.

Produkt mit hochelastischem, gummiartigem Charakter, wird nicht spröde oder fettarm und bewährt sich an Stelle von Leinölfarben für den Anstrich von Eisenkonstruktionen aller Art, Beton- oder Zementflächen, Kunst-Steine, Hausfassaden etc. als Dauerfarbe von hervorragender Schönheit, unübertroffener Haltbarkeit und Widerstandsfähigkeit.

Säurebeständiger und wasserdichter Anstrich für Reservoir etc.

Zahlreiche schweizerische Atteste.

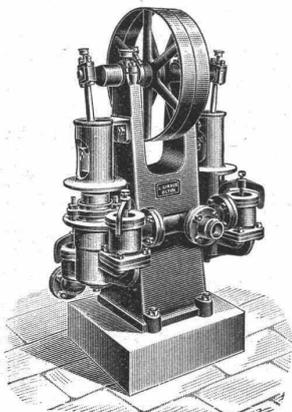
Generalvertretung und Lager für die Schweiz: **Jung & Baumann, Zürich.** Telephone 523.

## Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie

vorm. **Friedr. Siemens Chamottefabriken** in **Wirges** (Westerwald) und **Bad Nauheim.** **DRESDEN.**

**Feuerfeste Produkte** jeglicher Art, Chamotte- u. Dinas (Silica)-Steine, feuerfeste Mörtel und Thone; Façonsteine aller Art für Hochöfen, Winderhitzer, Koks-, Kupol-, Glüh-, Schweiß-Oefen etc., für Konverter, Stahl- und Roheisen-Pfannen, für Ring-, Schacht- und andere keramische Brennöfen, für Wasserglaswannen, Kesseleinmauerungen, Lokomotiv-Schirmsteine etc.

**Ausgüsse, Stopfen, Trichter, Kanalsteine, etc.;** Retorten für Gaswerke; Muffeln; Poröse Steine für Heisswindleitungen, Schiffskessel etc.  
**Säurefeste Steine, -Zylinder, -Rohre, -Platten, -Peiler** etc., glasiert und unglasiert.  
**Chamottemörtel, Dinasmörtel, Schweißsand, Zement.**



## Die Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Louis Giroud in Olten baut

### == Pumpen ==

aller Art, zur **Wasserversorgung** von **Fabriken, Villen, Hotels** und ganzen **Ortschaften.**

**Kolbenpumpen** für alle Druckhöhen, langsam gehende und Schnellläufer, für Transmissions-, Dampf-, Gas-, Petrol- und Elektromotorenbetrieb.

Ferner **Zentrifugalpumpen, Teer- und Ammoniakwasserpumpen, Rotationspumpen** System Enke, **Transmissionen, Armaturen und Apparate** für **Gasfabriken, Dampfwaschereianlagen.**

Offerten werden auf gefällige Anfrage sofort zugestellt.

Facettler-, Schleif- und Polierwerke Seebach, Spiegelbelege-Anstalt Fensterglas Draht- und Rohglas Glasjalousien etc. etc.

## Grambach & Linsi, Brunngr. 8 & 10, Zürich

Spezialität:

### Spiegelglas

unbelegt plan

Ia. belegt facettiert

Telegramm Grambachlinsi Zürich.

in allen Façonnen.

Telephone 2290.

Höchste Auszeichnung Goldene Medaillen Zürich 1894, Genf 1896. Man verlange Preise über alle Tafelgläser, da wir nicht reisen lassen.

## Gutehoffnungshütte,

**Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb** in **Oberhausen 2** (Rheinland)

fertigt in ihren mit den neuesten und vollkommensten Einrichtungen ausgerüsteten Werkstätten als **Besonderheit**

**Achsen und Radreifen**

aus bestem **Siemens - Martinstahl** für **Lokomotiven, Tender, und Wagen aller Art,**

**Radgerippe**

sowohl **Speichenräder** als auch **gewalzte Scheibenräder** aus bestem **Siemens - Martin-Flusseisen** für **Wagen aller Art,**

**fertige Radsätze**

für **Wagen aller Art, sowohl für Voll- als auch für Neben- und Klein-Bahnen.**

General-Vertreter für die Schweiz: **Gebr. Stebler, Zürich.**



Anerkannt beste

## Dynamit-Sorten

für alle Sprengzwecke

sowie

**Zündschnüre und Kapseln**

liefert

**Dynamit Nobel, A.-G., Zürich**

Fabrik in Isleten (Uri).

Mythenstrasse 21.

Dépôts in der ganzen Schweiz.

Telephone 3623.

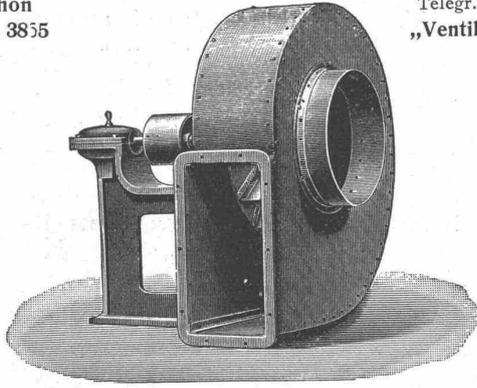
**Fugenloser „Dolomit“-Fussboden, System Langguth,**

billigster und bester Ersatz für Linoleum, Fliesen, Terrazzo- und Holzbelag. Neueste und grösste Ausführung: **Siemens & Halske A.-G.**, Berlin, Nonnendamm, 17,500 qm. Gemeinde-Bauamt **Lichtenberg** bei Berlin, für die Gemeinde-Doppelschule 3300 qm.  
**Schweiz. Steinholzerwerke Jacob Tschopp, Basel.** Telephon \* 414 \*  
 Schwesterfabriken: Berlin, Paris, Budapest, Amsterdam, Düsseldorf, Dresden.

**A. Kündig-Honegger & Co., Zürich**

Telephon Nr. 3855

Telegr.-Adr.: „Ventilator“



Einzigste Spezialfabrik der patentierten **Ventilations-, Entstaubungs- und Staubgewinnungs-Anlagen** nach System Prof. Dr. Prandtl.

Seit 1903 bis 30. Juni 1905 wurden über **240 Anlagen** nach diesem System ausgeführt.

Prima Referenzen.

Echt amerikanische

**Tiegelguss - Werkzeugstahle**

für alle vorkommenden Zwecke (jede Marke in 6 Härtegraden).

Mathematisch genau gezogener pelierter

**Silberstahl**

(weitaus bestes Fabrikat auf dem Markte).

Doppelt, nach einem Spezialverfahren gegläht, geschmiedete

**Fraiserscheiben**

(fabelhaft gut und leicht zu bearbeiten).

Komprimierte blanke **Stahlwellen** etc. etc.

empfehlen die Vertreter und Alleindepotäre für die Schweiz:

**Affolter, Christen & Co. in Basel.**

Flott assortiertes und grösstes Werkzeugstahllager der Schweiz.

Lagerbestände: 500 000 kg Werkzeugstahl.

Man verlange Preis-, Vorrats- und Härtelisten.

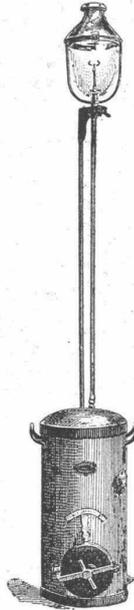


**Personen- u. Warenaufzüge**

liefert als Spezialität

**J. Ruegger, Maschinenfabrik, Birsigstrasse 5, Basel.**

**Acetylen-Apparat „BLITZ“**



Unentbehrlich f. Baumeister, Tunnelbau, Bahnbau etc.

Vorzügliche Bauart, leicht tragbar, einfache Bedienung.

Zeugnisse u. Referenzen zur Verfügung.

**J. BRUNSCHWYLER**

Bäckerstrasse, ZÜRICH

Alleinfabrikant

Der hygienisch beste Bodenbelag der Gegenwart ist der

**KORK-TERRAZZO-BODEN-IDEAL**

+ PATENT No 322 51

Fugenlos, fusswarm, elastisch, schalldicht, solid & billig

Überall anzubringen! Langjährige Garantie!

Alleinige Ausführung durch die Erfinder:

**Schweiz-Kork-&Isolirmittel-Werke**

**DÜRRENAESCH (AARGAU)**

Prospekte, Muster & Kostenanschläge gratis!

**J. Walser & Cie.**

Winterthur.

Spezial-Geschäft für

Hochkamine,

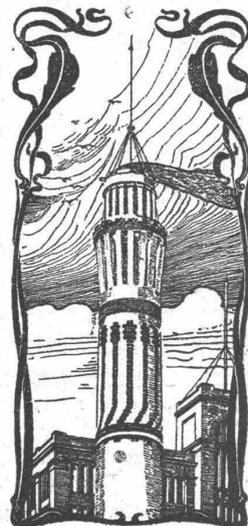
Kesselsteinmauerungen.

Maschinen-Fundamente.

Ofenbauten

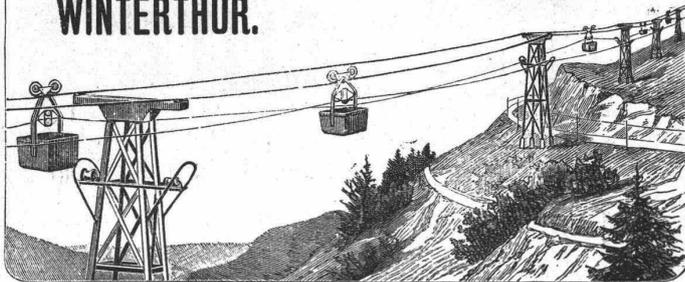
für alle industriellen Zwecke.

Ziegelei-Anlagen.



# Fritz Marti, A.-G.

## WINTERTHUR.



### Drahtseil-Bahnen

neuesten verbesserten Systems.

Grosse Solidität. — Sicheres Funktionieren. — Einfache Bedienung.  
Weitgehende Garantien. — **Kostenanschläge gratis.**

Einfaches und billiges Transportmittel

für Erze, Kohlen, Lehm, Sand, Holz, Ziegelsteine, Kalk, Zement, Getreide etc. etc.

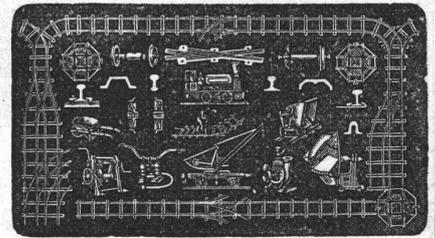
Unabhängig von der Bodenbeschaffenheit, überall anwendbar.

Grösste Steigungen und sehr grosse Spannweiten zulässig.

Maschinenhallen & Werkstätten in Wallisellen b. Zürich und in Bern b. Weyermannshaus.

## Verkauf und Miete

von



### Bau-Unternehmer-Material.

Kl. Lokomotiven. Pumpen. Ventilatoren.

Transportable **Stahlbahnen**,

Rollbahnschienen, Rollwägelchen, Radsätze, Bandagen,  
Kupplungen, Stahlgussräder für Rollwagen, Dreh-  
scheiben, Achsen, Kreuzungen.

### Lokomobilen.

Drahtseile, Kabelwinden, Stahl- & Kupferdrähte.

Neuester **Gas- & Petroleum-Motor**

(höchste Auszeichnungen).

# Neue Dachkonstruktion für Fabrik-Bau

✚ Patent Nr. 23428

### Vorteile:

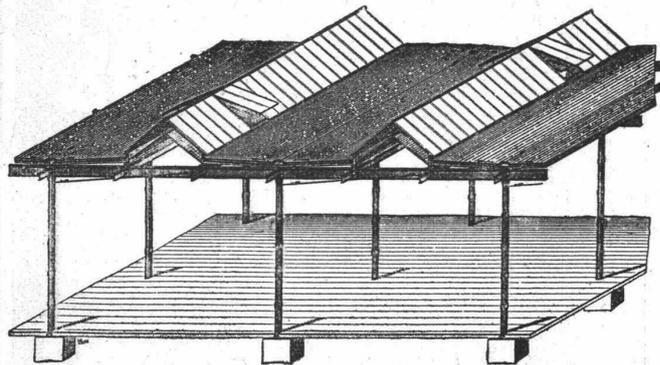
1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung,
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation,
3. Unübertroffene Lichtwirkung mit spezieller Lüftungsvorrichtung,
4. Rasche und **billigste** Erstellung bei jeder Jahreszeit,
5. Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse,
6. Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als **rationellstes System** für  
Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken,  
Glessereien, Elektrizitätswerke, Spinnereien, Webereien,  
Bleichereien, Färbereien, Güterhallen, Markthallen, etc.

Vertretung und Ausführung:

**E. Baumberger & Koch,**

Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags-Arbeiten  
**BASEL.**



Patent-Inhaber:

**Séquin & Knobel,**

Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau  
**RÜTI (Zürich).**

## Thonwerk Biebrich, A.-G.

Biebrich a/Rhein

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den **Bau** und **Betrieb** von **Gasanstalten, Zementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisenglessereien**, sowie für **Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen** notwendigen

**feuerfesten und säurebeständigen Produkte**

Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.



### Biegunsmesser

Patent ✚ 24027 —  
D. R. G. M.

für Brücken, Decken, Säulen u. s. w., 1,20 mm ablesbar,  
solide, bequeme Bauart. Prospekt frei.

Gustav Griot, Ing., Zürich, Freiestr. 94.  
Zahlreiche Referenzen von Behörden u. Firmen.

## Schweiz. Akkumulatoren-Fabrik A.-G.

Marly-le-Grand.

Grossoberflächenplatten

(System Planté)

Stationäre und transportable  
Batterien

für  
Beleuchtungs-, Puffer- und  
Traktionszwecke,  
Zugbeleuchtungsbatterien.

Massen- u. perf. Gitterplatten

(System Faure)

Batterien für Messzwecke.  
Laboratoriums-batterien mit  
geringster Selbstentladung in Ruhe.  
Batterien für mediz. Zwecke.  
Telegraphen- u. Automobilzündungs-Zellen.  
Batterien u. Elemente für alle Spezialzwecke.

Preislisten und Kostenberechnungen auf Verlangen gratis.

## Grandes Carrières de St-Imier (Jura)

Steinbrüche in St. Imier und Villeret

**Oeschger, L'Hardy & Co.,**

Nachfolger von **Rothacher & Co.**

Heiligelber Kalkstein

**Druckfestigkeit 1892 kg per cm<sup>2</sup>**, politurfähig, gleich-  
mässige Struktur, Werkstücke in allen Grössen bis zu 5 m<sup>3</sup>.

Grosser Steinmetzbetrieb, Steinsägerei etc.